

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

das zweite mechanisch-syntetisch; der Unterricht aber hat in beyden Fällen sowohl mechanisch, und syntetisch, als auch analytisch zu geschehen.

I.

Unterricht im Lesen.

Lesen heißt: Sichtbare Wörter der Reihe nach hörbar machen. Wer nun Gedrucktes, oder auch Geschriebenes lesen will, muß im Stande seyn, jedes sichtbare Wort in seine Bestandtheile aufzulösen. Die nächsten Bestandtheile eines jeden Wortes sind Sylben, und die Bestandtheile einer jeden Sylbe — sind Buchstaben.

Gewöhnlich hat man also den ersten Unterricht im Lesen — mit der Buchstabenkenntniß angefangen. So ist man von den Buchstaben zu den Sylben oder zum Buchstabiren, und von den Sylben zu ganzen Wörtern, oder zum Lesen übergegangen.

So natürlich nun auch diese Unterrichts-Ordnung zu seyn scheint, so weiß es doch jeder Lehrer aus eigener Erfahrung, wie groß die Schwierigkeit sey, einem kleinen Kinde diese sichtbaren Buchstaben kenntlich zu machen. Je